

Anfrage Nr. A192/2022

FDP / MfM-Fraktion · Rathaus E 5 · 68159 Mannheim

Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus, E 5
68159 Mannheim

STADTMANNHEIM ²	
Der Oberbürgermeister Fachbereich Demokratie und Strategie Eingang Antrag/Anfrage:	
30.05.22	
Federführendes Dezernat: I	Mitzeichnende/s Dezernat/e:

FDP / MfM – Fraktion
Fraktionsvorsitzende:
Dr. Birgit Reinemund

Rathaus E 5
68159 Mannheim

Tel.: +49 621 293-9405
Fax: +49 621 293-9536
Fdp-mfm@mannheim.de

30. Mai 2022

Anfrage zur Sitzung des Gemeinderates am 31. Mai 2022

Folgen außerplanmäßiger Verwendung von Budgetverstärkungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Kurz,

viele im Haushalt bereits eingeplante Investitionen der Stadt Mannheim geraten zeitlich in Verzug. So werden jedes Jahr Beträge in dreistelliger Millionenhöhe als Budgetverstärkung in das neue Haushaltsjahr übertragen (vgl. V138/2022). In den letzten Jahren wurden zweistellige Millionenbeträge aus diesen Budgetverstärkungen entnommen und für außerplanmäßige Ausgaben umgewidmet wie zum Beispiel für den Defizitausgleich des Klinikums, was jetzt wiederum zum Beschluss vorliegt (V243/2022). Weit über 100 Mio. Euro stehen demnach nicht mehr für die ursprünglich geplanten Projekte zur Verfügung. Es gilt darüber Transparenz herzustellen, damit der Gemeinderat seinen Steuerungs- und Kontrollaufgaben gerecht werden kann.

Daher fragen wir die Verwaltung:

1. In welcher Höhe wurden Budgetverstärkungen in den letzten fünf Jahren für außerplanmäßige Finanzierungen verwendet? Was ist für den kommenden Haushalt 2023 vorgesehen?
2. Aus welchen Projekten bzw. Haushaltspositionen wurden und werden diese Mittel entnommen und in welcher Höhe?
3. Welche Projekte sind aus diesem Grund zum jetzigen Stand nicht (mehr) ausfinanziert?

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Birgit Reinemund
Stadträtin, FDP



Volker Beisel
Stadtrat, FDP



Prof. Kathrin Kölbl
Stadträtin, FDP



Wolfgang Taubert
Stadtrat, MfM